

Komiker; **Boileau** (1636—1711, Aesthetiker und Historiograph: 'L'art poétique', Gegenstück zu Horaz' *Ars poetica*); **Bossuet** (Bischof v. Meaux, 1627—1704, Kanzelredner und Historiker); **Fénélon** (Erzb. v. Cambray, Erzieher der Söhne Ludwigs; Verfasser des moralischen Romans *Télémaque* 1651—1715); **La Fontaine** (1621—1695, Fabeldichter).

Wissenschaften:

Descartes (Cartesius), 1596—1650: großer Mathematiker und Begründer der neueren Philosophie (*cogito, ergo sum*), aber von den Theologen als Gottesleugner zum Verlassen des Landes gezwungen. — **Salmasius** (Saumaise) 1588—1653; einer der gelehrtesten und scharfsinnigsten Altertumsforscher; **Cassini**, Italiener, Astronom (1625—1712): für ihn die erste Sternwarte in Paris erbaut; **Huygens** (1629—1695), Holländer, gleichfalls Astronom, Erfinder der Pendeluhrn, Entdecker des Ringes und eines Mondes des Saturn; **Ol. Römer**, Däne (1644—1710), Physiker, Entdecker der Geschwindigkeit des Lichts; **Gassendi** (1592—1636), Mathematiker und Philosoph. — **Pascal** (1623—1662, s. o. S. 88.)

Kunst: Schloßbauten in Versailles, Marly (bei Versailles, während der Revolution zerstört), Trianon (durch Ludw. Philipp umgebaut) u. a.

1667—68 Erster Raubkrieg gegen Spanien (Devolutionskrieg). Ludwig erklärt nach dem Tode Philipps IV. von Spanien den Erbverzicht seiner Gemahlin als erzwungen für nichtig und erhebt auf Teile der spanischen Niederlande Anspruch, in denen das sog. Devolutionsrecht gilt, d. h. die Töchter erster Ehe vor den Söhnen zweiter Ehe erben. Er fällt in die spanischen Niederlande und in die Franche Comté ein, doch zwingt ihn Holland durch ein Bündnis mit England und Schweden (Tripelalliance) zum Frieden von Aachen, in dem er einige Plätze der spanischen Niederlande behält.

1672—79 Zweiter Raubkrieg: Rachekrieg gegen Holland wegen Vereitelung des ersten Krieges. Ludwig, der England u. Schweden von Holland ab- und zu sich herübergezogen, nimmt Schmähschriften, die gegen ihn in Holland erschienen sind, zum Anlaß, um durch das Gebiet von Kur-Köln Holland zu überfallen; letzteres wird von dem Großen Kurfürsten unterstützt, der vergeblich Kaiser und Reich zum Kriege gegen Frankreichs Übermut zu bewegen sucht, daher 'Holland in Not'; die Häupter der demokratischen Partei, Jan und Cornelius de Witt, fallen der Volkswut zum Opfer¹⁾, während ihr Gegner, **Wilhelm III. von Oranien**, Haupt der aristokratisch-monarchischen, an der Spitze ge-

¹⁾ Jan de Witt ertrug alle Mißhandlungen mit den Worten des Hor. (Od. 3, 2, 1 ff.): *Iustum et tenacem propositi virum non citium ardor pravae inveniunt etc.*